

Umkämpftes Spiel nach zunächst guter Spielkontrolle - Karl Thiele erzielt Lucky-Punch

Viele Umstellungen im Gegensatz zum Güstenspiel. Nevio wurde zur Ersten abgestellt, Florian Hellmann und Theo Hammermann verletzt und Luca Ihloff wegen Arbeit verhindert. Trotzdem hatte das Einheitenam vor allem in den in den ersten 25 Minuten eine starke Anfangsphase. Gleich der erste richtige Spielzug hat gesessen. Leon Doley spielt den Ball links in die Tiefe, Lucas Henze startet durch, steht alleine vor dem Torwart und verwandelt eiskalt. Das 2:0 fiel durch einen Fehler im Aufbauspiel der Gastgeber. Leon Doley eroberte den Ball, steckte ihn durch die Schnittstelle in der Abwehrkette auf Robert Beck, der mit viel Willen den Ball ins Tor bugsierte. Das 3:0 war die Folge eines starken Pressings unseres Teams, die Abwehr von Welsleben fand keine Anspielstation, spielte zum TW zurück, dieser vertändelte den Ball an Robert Beck. Der spielt überlegt zu Bastian Erdmann, welcher vorm leeren Tor noch einen Gegenspieler ins Leere rutschen ließ und dann locker einschieben konnte. Dann wurde es ruhiger, normale Spielkontrolle des Einheitenams. Ein langer hoher Ball in den Sechzehner wird nicht weit genug rausgeklärt, unglücklicher Zweikampf von Janne Richter - Elfmeter! 3:1 Das Spiel fängt an uns zu entgleiten. Welsleben agiert mit vielen langen hohen Bällen und ist griffiger in den Zweikämpfen. 3:1 Halbzeitstand für uns.

Kevin Hauschild kommt zur zweiten Halbzeit für Oli Schröter (beide Pflichtspiel-Debüt), Wir bemühen uns wieder um Spielkontrolle und verlieren den Ball an der Mittellinie. Dabei kassierten wir einen Konter über unsere linke Abwehrseite. Der agile rechte Läufer von Welsleben spielt nach innen und findet einen Abnehmer. 3:2! Doppelwechsel und personelle Umstellung - Moritz kam für Janne und Leon Schoon (ebenfalls Pflichtspiel-Debüt). Robert Beck rückte ins Abwehrzentrum für Janne, Moritz in den Sturm und Leon spielt linken Verteidiger für den Jonas. Welsleben drückt, Einheit bekommt keine Entlastungsangriffe zustande, aber die Abwehr unter Leitung des überragenden Mannschaftskapitäns Karl Thiele steht. Glück nach einer Ecke der Welslebener - mehrere Abschlüsse aus kurzer Distanz, aber überragende Paraden vom Schlussmann Lukas Ilgenstein verhindern das 3:3. Einwurf Welsleben, Robert Beck klärt per Kopf, Gegenspieler ist beim Landen auf Leroy's Fuss aufgekommen und knickt um. Der Schiedsrichter pfeift vollkommen zu Unrecht den zweiten Elfmeter gegen uns. Viele Proteste, aber alles vergebens. Wieder der gleiche Schütze mit dem gleichen Resultat - Tor - 3:3. Das Spiel wird wild, dem Schiedsrichter entgleitet die Partie. Nur noch lange Bälle auf beiden Seiten. Kein Spielfluss mehr vorhanden. Welsleben schwächt sich selbst durch meckern über den Schiedsrichter, erst Ampelkarte für einen Spieler, danach noch der Trainer. Einheit wirft alles noch vorne - Abwehrchef Karl Thiele hält es nicht mehr hinten, schaltet sich jetzt mit in den Angriff ein. Der Schiedsrichter gibt 13Min. Nachspielzeit und in dieser fällt der erlösende Lucky-Punch für Einheit. Ein zu kurz geklärt Ball landet bei Karl Thiele, dieser fackelt nicht lange und lässt den Ball gekonnt über seinen Außenrist rollen und schlenzt sehenswert aus halbrechter Position ins lange Eck.